

Jahreschronik 1978/79 : 1. Oktober 1978 bis 30. September 1979

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **51 (1980)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen (über 80jährige)

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| geb. 1884 Ott-Frühauf Margaritha | geb. 1893 Brunner-Hämmerli Seline |
| » 1884 Richter-Steger Emma | » 1893 Frey Olga |
| | » 1893 Furter-Rodel Karl |
| » 1886 Hauser-Schwarz Werner | » 1893 Huwyler-Meier Marie |
| » 1886 Hunziker-Plüß Ida | » 1893 Kull-Keller Friedrich |
| | » 1893 Leder-Marti Pauline |
| » 1887 Anderes-Gerling Konrad | » 1893 Rauber-Lanz Elisabeth |
| » 1887 Güntert-Büchli Martha | » 1893 Renfer-Fischer Elisabeth |
| » 1887 Rohr-Wernli Hulda | » 1893 Rohr-Weber Rudolf |
| | » 1893 Schwarz-Hartmann Frieda |
| » 1888 Bertschinger Bertha Louise | » 1893 Vogel-Stäußi Ida |
| » 1888 Gehrig-Amweg Maria | » 1893 von Wyl-Dosquet Josefina |
| » 1888 von Ah-Heß Bertha | » 1893 Wernli-Balz Elise |
| | |
| » 1889 Bertschinger-Hertig Anna | » 1894 Bolliger-Meier Luise |
| » 1889 Brändli Jakob | » 1894 Christen-Schatzmann Ernst |
| » 1889 Deiß-Kegel Regina | » 1894 Frei-Gehrig Emma |
| » 1889 Gloor-Flückiger Lina | » 1894 Gsell-Gloor Robert |
| » 1889 Keller-Schmid Marie | » 1894 Gsell-Gloor Marie |
| » 1889 Märki-Meier Frida | » 1894 Härdi-Eisbrenner Anna |
| » 1889 Ott-Wüst Jakob | » 1894 Hauri-Willener Ida |
| » 1889 Schwertfeger-Schatzmann Martha | » 1894 Hochstraßer Berta |
| | » 1894 Hochstraßer-Couturier Max |
| » 1890 Baumann Elise | » 1894 Irmiger-Baumann Walter |
| » 1890 Escherich Maria | » 1894 Iten-Thut Fritz |
| » 1890 Schäfer-Müller Frieda | » 1894 Lenzin-Loosli Frieda |
| » 1890 Vögeli-Gsell Johann | » 1894 Reck-Fehlmann Martha |
| | » 1894 Schneeberger-Schmid Bertha |
| » 1891 Bertschinger Olga | » 1894 Schwyzer-Braun Augusta |
| » 1891 Gloor-Siegrist Hulda | » 1894 Stöckli-Blank Martha |
| » 1891 Hauser-Schwarz Emma | |
| » 1891 Meier-Tanner Frieda | |
| » 1891 Müller-Büchli Irma | » 1895 Büchli-Widmer Emma |
| » 1891 Obrist-Gehrig Elise | » 1895 Döbeli-Müri Samuel |
| » 1891 Ott-Wüst Clara | » 1895 Frey-Hunziker Emma |
| » 1891 Rupp-Schüepp Rosa | » 1895 Furter-Furter Olga |
| » 1891 Schäfer Frida | » 1895 Gehrig Rosa |
| » 1891 Schneider-Grüniger Helene | » 1895 Hartmann-Maier Bertha |
| » 1891 Stierli-Bolliger Martha | » 1895 Häusermann-Knecht Max |
| | » 1895 Hochstraßer Ida |
| » 1892 Brennenstuhl Maria | » 1895 Müller-Büchli Bertha |
| » 1892 Hohl Hermine | » 1895 Oberli Friedrich |
| » 1892 Kalisch Margarethe | » 1895 Pfenninger-Müri Rosa |
| | » 1895 Sommerhalder Frieda |
| » 1893 Bolliger-Renold Pauline | » 1895 Schärer-Vock Selina |
| » 1893 Brogle-Hoppler Emma | » 1895 Theiler-Kohler Johann |

- geb. 1896 Ammann-Hediger Lina
 » 1896 Baumann-Aegler Emma
 » 1896 Brack-Link Anna
 » 1896 Brack-Frank Anna
 » 1896 Dütsch-Unger Friedrich
 » 1896 Eich-Richardsen Erika
 » 1896 Frey-Müri Maria
 » 1896 Furrer Hedwig
 » 1896 Härdi-Schätzele Helene
 » 1896 Hausherr-Widmer Lina
 » 1896 Hirt-Hofmann Friederike
 » 1896 Koch-Fleischli Johanna
 » 1896 Lüthi-Braun Elisabeth
 » 1896 Meier-Dietiker Jakob
 » 1896 Moser-Oberladstätter Walter
 » 1896 Obrist-Gehrig Gottlieb
 » 1896 Pfenninger-Urech Alfons
 » 1896 Suter-Dietiker Maria
 » 1896 Schärer-Fricker Hulda
 » 1896 Trautzi Karl
 » 1896 Urech-Zobrist Hulda
 » 1896 Urech-Stocker Karl
 » 1896 Urech-Nufer Martha
 » 1896 Urech-Hauser Paul
 » 1896 Wannner-Christen Marie
 » 1896 Weber-Humm Louis
 » 1896 Weingartner-Egloff Anna
 » 1896 Zubler-Kull Rudolf
- » 1897 Ammann-Hediger Ernst
 » 1897 Attenhofer-Müller Edward
 » 1897 Baumann-Mognol Louise
 » 1897 Benz-Hochuli Emma
 » 1897 Bohnenblust Friedrich
 » 1897 Buser-Hochstrasser Johannes
 » 1897 Deubelbeiß Bertha
 » 1897 Fehlmann Otto
 » 1897 Fillenz-Kunitzer Klara
 » 1897 Frei-Häfelé Ernst
 » 1897 Hartmann-Regenaß Friedrich
 » 1897 Häusermann-Häggi Karl
 » 1897 Hohl-Hochstrasser Edwin
 » 1897 Hohl-Hochstrasser Maria
 » 1897 Kieser-Geißberger Verena
 » 1897 Kull-Keller Frida
 » 1897 Leder-Kleiner Frieda
 » 1897 Looser Emma
 » 1897 Maag-Beiner Julius
 » 1897 Meier-Knecht Ida
 » 1897 Meier-Ryf Jean
 » 1897 Meyer-Götz Willi
 » 1897 Müller-Gallmann Hans
- geb. 1897 Ott Anna
 » 1897 Rohr-Weber Anna
 « 1897 Rossi-Burri Margherita
 » 1897 Saxer-Homberger Frieda Klara
 » 1897 Scheurer-Schauvelberger Josef
 » 1897 Urech-Holliger Hans
 « 1897 Wagner-Karli Anna
 » 1897 Wolleb-Müller Hilda
- » 1898 Balmer-Pfister Bertha
 « 1898 Baumann-Rohr Ida
 » 1898 Berner-Sandmeier Bertha
 » 1898 Bolliger-Bußlinger Ida
 » 1898 Bricciotti-Baratto Attilio
 » 1898 Bricciotti-Baratto Gisella
 » 1898 Bürgin-Buchser Lina
 » 1898 Burkhalter-Iseli Frieda
 » 1898 Emmenegger-Widmer Clara
 » 1898 Frei-Rohr Ernst
 » 1898 Gloor Marie
 » 1898 Häusermann-Staufer Martha
 » 1898 Häusler-Stettler Martha
 » 1898 Herzog Hedwig
 » 1898 Johner-Pénin Jakob
 » 1898 Johner-Pénin Marie
 » 1898 Käser-Salm Frida
 » 1898 Kloter-Bigger Martina
 » 1898 Knittel-Schäfer Anna
 » 1898 Kull Jakob
 » 1898 Leutwyler-Erens Henri
 » 1898 Mäder-Kunz Lina
 » 1898 Moor Hulda
 » 1898 Setz-Grob Katharina
 » 1898 Spengler-Bösch Hedwig
 « 1898 Spengler-Berner Lina
 » 1898 Schärer-Säuberli Emma
 » 1898 Schwarz-Fischer Margaritha
 » 1898 Stadler-Matter Bertha
 » 1898 Staubli-Herde Fridolina
 » 1898 Stocker Paul
 » 1898 Theiler-Kohler Johanna
 » 1898 Vincens-Baumann Alice
 » 1898 Weber-Angliker Maria Ida
 » 1898 Willemin-Genilloud Charles
 » 1898 Wydler-Ammann Arnold
- » 1899 Baumann Emma
 » 1899 Bertschi-Furter Theodor
 » 1899 Bertschinger-Hochstrasser Max
 » 1899 Bohnenblust Margaretha
 » 1899 Brack-Frank Gottlob
 » 1899 Christen-Schatzmann Adèle Louise

- | | |
|---------------------------------|----------------------------------|
| geb. 1899 Feurer-Baumann Rosina | geb. 1899 Schnabel-Pfohl Max |
| » 1899 Gisler-Maier Maria | » 1899 Schwarz-Fischer Boris |
| » 1899 Hächler-Schwarz Lily | » 1899 Sidler Anna |
| » 1899 Härri Mina | » 1899 Stingel-Bertschi Emma |
| » 1899 Hausherr Maria | » 1899 Urech-Holliger Clara |
| » 1899 Huber-Wagner Martha | » 1899 von Hoven-Frei Louise |
| » 1899 Leutwyler-Erens Hélène | » 1899 Wächter-Diriwächter Adolf |
| » 1899 Mayerle-Nußberger Martha | » 1899 Wächter-Diriwächter Rosa |
| » 1899 Meyer-Renold Gottlieb | » 1899 Wehrli-Männer Amalie |
| » 1899 Merz Mathilde | » 1899 Widmer-Kunz Anna |
| » 1899 Pircher-Graf Johann | » 1899 Zeller-Keller Ida |
| » 1899 Plüß Maria | |

Oktober 1978

Veranstaltungen

Am 5. beginnt ein Karate-Einführungskurs im Karate-Kai, Lenzburg. – Am 11. lädt die Baha'i-Gruppe Lenzburg zu einem Vortrag über «Mensch und Umwelt» ein. Es spricht G. Brockmüller. – Bei den Freunden von «Natur und Heimat» orientiert Paul Abt über den Schweizerischen Nationalpark. – Am 14. beteiligen sich 16 Formationen am 1. Kantonalkonzert der Schweizerischen Volksmusikfreunde in Lenzburg. – Gleichentags führt der Schweizerische Verband Technischer Betriebskader (SVTB) in Lenzburg seinen Familienabend durch. – Über das ganze Wochenende gastiert der Zirkus Nock im Städtchen. – Am Sonntag (15.) lädt Radio DRS die Bevölkerung aufs Schloß, wo Bernhard Russi seinen Gegenspieler Dietmar Schönherr in einem Rededuell nach Punkten schlägt. – Eine Woche später eröffnet die Galerie Brättligäu eine Ausstellung mit Irène Wydler und Bruno Landis (21.). – Die Kulturkommission lädt am 24. in die Aula der Gewerbeschule ein, wo die Innerstadtbühne Aarau das Stück «Die Hose» von Carl Sternheim zeigt. – Etwa 60 Ludothekarinnen nehmen an einem Ausbildungskurs teil. – An der Volkshochschule Lenzburg beginnen die Kurse «Elternbildung» und «Transaktionsanalyse». – Am 27. wird das Aargauer-Fest weitergefeiert: der Regierungsrat organisiert für alle «Festebauer» ein Waldfest. – Über das Wochenende ist das Stabpuppentheater «Doggelbühne» zu Gast in Lenzburg. – Am Sonntag (29.) veranstaltet die Kulturkommission das erste «Café littéraire». Silvio Blatter eröffnet diese überaus erfolgreiche Reihe im «Hirschen» mit einer Lesung aus neuen Werken. – Gleichentags findet in der Stadtkirche die 1. Abendmusik statt. Es spielt der französische Organist Jean Bouvard aus Lyon.

Verschiedenes

Seit 5 Jahren wird in der Region Lenzburg Altglas gesammelt, und zwar pro Kopf und Jahr rund 11 kg. – Am 4. wird die neue Bauordnung mit dem revidierten Zonenplan an alle Haushaltungen verteilt. – Der Um- und Ausbau des Skihauses des Skiclubs Lenzburg wird abgeschlossen und mit einem Fest ausgiebig gefeiert. – Am 10. findet der Lenzburger Wochenmarkt erstmals im Alten Gemeindesaal statt. – Die Stadt orientiert über Energiesparmöglichkeiten im neuen Feuerwehrmagazin. – Auf dem Schulareal Lenzhard wird ein neuer, zweigeschossiger Vierzimmerpavillon bezogen (23.). – Pfr. Urs Vögeli führt zusammen mit der Jugendgruppe wiederum die Aktion Fensterladen durch. – Zwischen dem 27. und 28. geistert einmal mehr der traditionelle Joggeliumzug der Schützengesellschaft durch das nächtliche Städtchen. –

Im neuen Feuerwehrmagazin findet ein «Tag der offenen Tür» mit Besichtigungen und Demonstrationen statt. – Ebenfalls an diesem Wochenende wählt die Katholische Kirchgemeinde Pfarreiräte. – In der ersten Woche nach den Ferien erleben die Fünftkläßler auf dem traditionellen Waldumgang den «Tag des Baumes». – Der Jahresbericht 1977/78 des Kaufmännischen Vereins Lenzburg gibt eine Rückschau über ein erfolgreiches Jahr.

Politik

Die freisinnige Partei Lenzburg bespricht an ihrer Parteiversammlung die neue Ortsplanung und die Zukunft des alten Gemeindesaals. – Am 16. findet eine Aussprache des Regierungsrates mit den Bezirks- und Gemeindebehörden statt, wobei vielfältige Probleme diskutiert werden. – Das Budget 1979 der Stadt Lenzburg prophezeit vorsichtig ein minimales Wachstum in allen Sparten. Es wird sowohl mit Mehreinnahmen als auch mit Mehrausgaben gerechnet. – Die Lenzburger Parteien widmen ihre Versammlungen diesem Thema, wobei allgemein für einen Ausbau des KV-Schulhauses plädiert wird. Hingegen lehnen die Sozialdemokraten eine von den Freisinnigen befürwortete Steuersenkung um 5 % ab.

Personelles

Bäckermeister Willi Gautschi tritt in den Ruhestand. – Die dreifache Schweizer Tennis-Hallenmeisterin Monika Simmen erwirbt das Handelsdiplom.

Unglück und Verbrechen

In der Nacht vom 14. auf den 15. wird in Lenzburg ein PW gestohlen und am darauffolgenden Montag beschädigt aufgefunden. Der Täter wird gesucht. – Das Bezirksgericht verurteilt einen jungen Fabrikantensohn, der von seinem Vater angezeigt worden war, wegen Betrugs zu 16 Monaten bedingter Haft.

Sport

Am 1. spielen FC Meisterschwanden und FC Lenzburg unentschieden 2:2. – Die BBC Lenzburg gründet einen Betriebssportverein. – Am 8. schlägt der FC Lenzburg Seon mit Glück. – Die Wandergruppe Lenzhard wandert vom Weissenstein nach Genf. Sie benötigt für diesen Marsch von 200 km rund 55 Stunden. – Am 22. siegen Lenzburgs Fußballer verdient 2:0 gegen Ausonia Lupfig, verlieren jedoch eine Woche später 1:0 gegen Aarau II. – Am 25. beginnt wieder «Turnen für jedermann».

† in Lenzburg: am 26. Hilfiker Otto, 1881, von Safenwil, in Lenzburg.

† auswärts: am 13. Bertschinger geb. Rohr Marie Berta, 1898, von und in Lenzburg, gestorben in Zofingen; am 16. Kaspar geb. Vogel Gertrud, 1925, von Leutwil, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 17. Heimgartner geb. Müller Emerita, 1896, von Lenzburg, in Zürich, gestorben in Berlingen; am 20. Schaffner Bertha Hedwig, 1901, von Gränichen, in Lenzburg, gestorben in Muri; am 22. Bürgler Anna, 1892, von Wettingen, in Lenzburg, gestorben in Suhr; am 26. Rudolf geb. Kohler Frieda, 1917, von Mönthal, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 27. Mieg Susi, 1934, von Zürich, in Lenzburg, gestorben in Arlesheim.

November 1978

Veranstaltungen

An der Volkshochschule beginnt ein Elternbildungskurs, und die Ökumenische Erwachsenenbildung lädt zu einer Reihe zum Thema «Der Glaube in den Widersprüchen des Lebens». – Am 1. hält die Vereinigung «Natur und Heimat» eine kurze Generalversammlung ab, die von einem interessanten Dia-Vortrag «Quer durch Au-

stralien» gefolgt wird. – Zwei Tage später gastiert das Cabaret Rotstift mit seinem neuen Programm «Jä nei» in Lenzburg. – Gleichentags findet im Stapferhaus, Schloß Lenzburg, die 3. Kantonekonferenz der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken (SAB/GTB) statt. – Am Satus-Abend vom 4. spielt das «Andy-Spielmann-Sextett» unter dem Motto «Im Aargau sind zwöi Liebi» zum Tanz. – Ebenfalls am 4. beginnt an der Volkshochschule – in Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Erwachsenenbildung – ein Kurs über Indonesien. – Die Aargauer Schutzaufseher tagen in Lenzburg. – Die Aargauer Schreiner beschließen ihre Lehrabschlussfeier mit einem Referat von Kaplan Fluri. – Am 9. findet die Generalversammlung der Stadtbibliothek statt, wo über ein sehr erfolgreiches Jahr mit Rekordzahlen berichtet werden kann. Anschließend orientiert Dr. Heidi Neuenschwander über ihre Arbeit an der Stadtgeschichte von Lenzburg. – Am folgenden Tag findet in der Burghalde ein Aulakonzert mit Werken von aargauischen Komponisten statt. – Der Musikverein lädt am Samstag ein zum Ball im Hotel Krone, und am Sonntag findet in der Stadtkirche die 2. Abendmusik statt. Solisten sind der Bassist Ulrich Gilgen und der Organist Ernst Döbsegger. – Die SP-Frauengruppe lädt ein zu einem Vortrag von Linus Kunz. Thema: «Schul- und Arbeitsprobleme der Behinderten» (14.). – Am 17. führt der Skiclub Lenzburg seine Generalversammlung durch. – Zur ersten Ausstellung in der Stadtbibliothek lädt die Kulturkommission Lenzburg ein. Gezeigt werden Werke von Peter Brunner. – Gleichentags findet im «Muusloch» ein glänzendes Konzert von «Musig z Viert» statt. – Im Café littéraire im «Hirschen» liest am Sonntag der Schriftsteller Urs Berner aus unveröffentlichten Texten. – Der Verband reisender Kaufleute Schweiz, Sektion Lenzburg, lädt zu seiner Generalversammlung ein. – Am 22. findet, organisiert von der «Vereinigung für Natur und Heimat», ein Dia-Vortrag von Heiner Schürch statt, der «Bilder aus dem Alltag Chinas» zeigt. – Zwei Tage später bestreitet die «claque» eine eindruckliche Aufführung von Athol Fugards «Die Insel» (24.). – Am Samstag finden gleich zwei Vernissagen statt: in der Galerie Brättligäu zeigen Beatrice Sitter-Liver (Tapisserien) und Franz Dreyer ihre Werke, an der Rathausgasse stellt Werner Holenstein aus. – Am gleichen Abend (25.) lädt die Stadtmusik Lenzburg zu ihrem Jahreskonzert ein. – Nationalrat Dr. B. Hunziker, Aarau, spricht auf Einladung der Freisinnigen Partei Lenzburg zum Thema: «Die Energie im Rahmen der Wirtschaftspolitik» (30.).

Verschiedenes

Das erste Novemberwochenende steht im Zeichen des Bacchus: es ist Weinlese in Lenzburg. – Zwei Wochen später können die Sauerstoffwerke ihre Erweiterungsbauten einweihen (25.).

Politik

Am 2. behandelt der Einwohnerrat das Budget 1979. Er genehmigt den Vorschlag und senkt den Steuerfuß um 5 %. Sodann bespricht er die Kanalisationsarbeiten am Unteren Haldenweg. – Über das Wochenende vom 4./5 wird in einer Volksabstimmung der Ausbau der Kaufmännischen Berufsschule Lenzburg gutgeheißen. – Die Freisinnige Partei Lenzburg empfiehlt ein Ja zum eidgenössischen Berufsbildungsgesetz.

Unglück und Verbrechen

Ein Vater und ein Sohn, beide vorbestraft, werden zu unbedingten Gefängnisstrafen verurteilt wegen Fahrens in angetrunkenem Zustand einerseits und wegen Gehilfenschaft zur Vereitelung einer Blutprobe. – Ein deutscher Top-Manager endet als Zechpreller und wird zu 6 Wochen Gefängnis (bedingt) verurteilt. – Über das zweite Novemberwochenende findet in der Strafanstalt eine Gefangenenmeuterei statt.

Sie resultiert in einem mißlungenen Ausbruchversuch, sowie zwei vereitelten Selbstmordversuchen. Die Probleme sind auf personelle und institutionelle Überforderung zurückzuführen.

Personelles

4. Die schwedische Filmschauspielerin Anita Ekberg trifft sich in Lenzburg zu einer «Antidrogen»-Arbeitssitzung mit Kaplan Flury. – Heidi Huber-Zimmermann promoviert zum Dr. iur. – Der Lenzburger Lehrer, Kunstmaler und Anekdotenerzähler Wilhelm Dietschi stirbt in seinem 80. Lebensjahr. Er wird den Lenzburgern in seinen Werken erhalten bleiben. – Der Fotograf Hans J. («Megge») Lehmann ist zurück aus Kanada und eröffnet in seiner Heimatstadt ein Fotostudio.

Sport

Am 5. gewinnt der FC Lenzburg I in einer guten Auswärtspartie gegen Gontenschwil I zwei Punkte. – Gleichentags findet bei guter Beteiligung und schönem Wetter das Herbstschießen des Landsturmvereins Lenzburg statt. – Der ATV Lenzburg bleibt auch in seinem 5. Spiel, gegen den TV Villmergen, ungeschlagen. – Über das 2. Wochenende siegt der ATV wiederum, diesmal gegen den TV Hallwil, während die Fußballer gegen Hägglingen eine unnötige Niederlage einstecken müssen. – Am 25. gehen die Lenzburger Kunstturner als Sieger aus einem Freundschaftswettkampf mit Londoner «Kollegen» hervor.

† in Lenzburg: am 14. Mazzolino Othmar, 1901, von und in Lenzburg; am 16. Vollmar Max Samuel, 1894, von Lenzburg und Münchwiler, in Lenzburg; am 23. Streit geb. Bucher Martha, 1892, von Belpberg, in Lenzburg; am 27. Hediger Kurt, 1927, von Reinach, in Lenzburg.

† auswärts: am 7. Senn Albert, 1912, von Habsburg, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 14. Kieser Hans Alfred, 1900, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 17. Dietschi Wilhelm, 1899, von und in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; am 23. Greiff Marguerite Katharina Wilhelmine, 1891, von Lenzburg, in Zürich, gestorben in Baar; am 26. Hemmeler Max, 1893, von Aarau, in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; Züttel Hermann, 1903, von Lüscherz, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 29. Schnyder Karl Friedrich, 1910, von Kriens, in Lenzburg, gestorben in Aarau.

Dezember 1978

Veranstaltungen

Die Lenzburger Jungbürgerfeier verläuft eher enttäuschend. Trotz Speis und Trank will der Kontakt zwischen den jungen Lenzburgern und den Behörden nicht zustande kommen. – Am 3. kündigt eine feierliche frühbarocke Adventsmusik in der Stadtkirche den Weihnachtsmonat an. – Drei Tage später (6.) gastiert das Cabaret Sanduhr mit Elsie Attenhofer in unserer Stadt. – Aus Anlaß seiner Gründung lädt das Jugendforum Lenzburg am 9. zu einem Jugendabend ins Kirchgemeindehaus, wo als Höhepunkt des Abends eine Theateraufführung gezeigt wird. – Am 2. Adventssonntag ist es soweit: am traditionellen Chlauswettchöpfen nehmen dieses Jahr wieder erfreulich viele Kinder, vor allem auch viele Mädchen, teil; die Jüngste ist gar erst dreijährig! – Ebenfalls am Sonntag (10.) lädt die Kulturkommission wieder ein zum Café littéraire. Diesmal liest Hans Zinniker im übervollen «Hirschen» seinem Publikum vor. – Am Abend findet sodann in der Stadtkirche ein offenes Singen statt. – Während am 11. die einen gemütlich am Chlaushock der Senioren-Wandergruppe teilnehmen, zieht es die andern zu einem Vortrag über «Wirtschaftspolitik aus der Sicht der Exportindustrie». Es spricht Generaldirektor Heiner Schultheß, BBC. – Am 14. findet, eröffnet

von morgendlichem Spuk, der traditionelle Chlausmärt mit Chlauschlöpfdemonstrationen statt. – Zwei Tage später singt der Liedermacher Walter Keller im Folk-Club (16.). – Kurz vor Beginn der Weihnachtsferien liest Silvia Jost für 200 begeisterte Oberstufenschüler aus Tucholskys Spottversen (19.). – Im Ref. Kirchgemeindehaus laden die Kinder der Musikschule Maria Lisa Lüscher zu einem unbeschwertem Weihnachtskonzert ein. – Nicht ohne Mißtöne verläuft hingegen die Weihnachtsfeier der Strafanstalt.

Verschiedenes

Das Aargauer-Fest hat immer noch Folgen: 21 Frauenorganisationen des Bezirks überreichen der Stiftung für Behinderte Aarau-Lenzburg den Erlös des damals durchgeführten Riesenflohmarktes. – Der Erlös aus dem Verkauf der Aargauer-Fest-Leibchen kommt der Heilpädagogischen Sonderschule Lenzburg zugute. Dafür bedanken sich die Schüler mit einem Weihnachtsspiel. – Die Gemeindeammänner und -schreiber halten in der festlich geschmückten Burghalde ihre Chlauszusammenkunft ab. – Die Liegenschaft «Zur Post» wird abgebrochen. – Dank verschiedenster Aktionen des Elternvereins, der «Stiftung für das Alter» und des «Gemeinnützigen Frauenvereins» kann man mit Recht sagen: es weihnachtet sehr im Städtchen.

Politik

Die Stimmbürger nehmen die Senkung des Steuerfußes auf 120 ‰ dankend an. – Die Liegenschaft «Vitrine» an der Rathausgasse wird von der Stadt an Fürsprecher Martin Brauen verkauft. – Die Katholische Kirchgemeinde wählt am 11. ihre Kirchenpflege- und Synodemitglieder und beschließt eine Steuersenkung um 2 ‰. – Die Reformierte Kirchgemeindeversammlung lehnt eine Senkung ihres Steuerfußes ab und beschließt dafür, Hendschiken und Haslen zu unterstützen (17.). – Der Stadtrat beantragt die Bewilligung eines Betrages von einer Million an den Bau eines dringend notwendigen Alters- und Pflegeheims. – Am 18. tritt die Ortsbürgergemeindeversammlung die «alte Burghalde» im Baurecht an die Einwohnergemeinde ab, damit dort ein Heimatmuseum entstehen kann. Ein Beitrag an die Baukosten wird ebenfalls geleistet.

Unglück und Verbrechen

Ein defektes TV-Gerät verursacht an Weihnachten in Lenzburg einen Wohnzimmerbrand.

Personelles

Zeno Schneider und Max Beck-Matti schließen ihre Medizinstudien erfolgreich mit dem Staatsexamen ab. – Kurt Schäfer, OK-Präsident des Aargauer-Festes, wird vom Gemeinderat der Goldtaler zur Ehrung verdienstvoller Mitbürger verliehen. – Die zwei Lenzburger Chläuse, Sämi Häusermann und Walter Lips, wünschen in Pension gehen zu dürfen.

Sport

In der zweiten Adventswoche gewinnt TV Lenzburg I gegen HVRW Buchs in einem schlechten Spiel zwei Punkte (16:13).

† auswärts: am 7. Härdi Rudolf, 1906, von Basel und Lenzburg, in Basel; am 9. Steiner Margaritha Bertha, 1902, von Dürrenäsch, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 9. Schneeberger Johann, 1889, von Ochlenberg, in Lenzburg, gestorben in Suhr; am 12. Widmer Angèle Fidèle, 1901, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 14. Rohr Gertrud Mathilde, 1891, von Zürich und Lenzburg, in Zürich; am 15. Baumann Maria, 1912, von Lenzburg, in Dottikon, gestorben in Zürich; am 24. Meister Josef, 1921, von Matzendorf, in Lenzburg, gestorben in Baden; am 26. Schneider Elsa, 1904, von Lenzburg, in Aarau.

Januar 1979

Veranstaltungen

Am 6. wird in der Stadtbibliothek eine Ausstellung von Christian Berner und Christina Blatter-Schwarb eröffnet. – Tags darauf findet in der Stadtkirche die erste Abendmusik des neuen Jahres statt. An der Orgel sitzt G. Lehmann. – Am 10. und 24. finden zwei Vorträge von Dr. Nicolas Zbinden zum Thema Rudolf-Steiner-Schule statt. – In derselben Woche beginnt an der Volkshochschule ein Kurs über «Wohnen und Gestalten für den Hausgebrauch». – Der Musikfreund begibt sich am 14. in die Burghalde, wo Oskar Birchmeier, Cembalo, mit einem feinfühlig gespielten Barockkonzert beeindruckt. – Im Rahmen des Zyklus «Bürger – Staat – Wirtschaft» zeichnet Nationalrat Dr. Otto Fischer am 15. ein düsteres Bild der Wirtschafts-, Sozial- und Finanzpolitik des Bundes. – Auf Einladung der Offiziersgesellschaft spricht am 16. Dr. Viktor Willi aus Rom über das Phänomen des Eurokommunismus. – Am 20. beginnt in der Galerie Brättligäu eine Ausstellung von Franz Bucher. – Am selben Abend lädt der Folk-Club ein zu einem Konzert mit Zigeunermusik. – Im Café littéraire ist diesmal Margrit Schriber zu Gast (21.). – Die Freizeitwerkstatt blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. – Auch die Brass Band Imperial kann an ihrer 6. Generalversammlung einen zufriedenen Blick zurück tun. – Am 24. begeistert Chris Barber mit einem glanzvollen Konzert sein Publikum. – Im Ref. Kirchgemeindehaus findet ein Podiumsgespräch über «Die Aufgabe der Christen in der Öffentlichkeit» statt. – Im Café West zeigt Hans J. («Megge») Lehmann fotografische Werke.

Politik

11. An ihrer Parteiversammlung schlägt die CVP für die bevorstehenden Wahlen in die Schulpflege den Kinderarzt Dr. Viktor Koller vor. Im Anschluß an diese Versammlung findet ein Referat über die Atomschutzinitiative statt. – Am 17. wird Christoph Moser vom Stadtrat als Nachfolger von Dr. Jörg Hänny zum Stadtschreiber gewählt. – Tags darauf führt auch die SVP einen Orientierungsabend zum Thema Atomschutzinitiative durch. – Als weitere Kandidatin für die Wahlen in die Schulpflege wird von der SP Martha Urech vorgeschlagen.

Unfälle und Verbrechen

Ein Lastwagenfahrer, welcher der fahrlässigen Tötung angeklagt war, weil er beim Rückwärtsfahren auf einer Baustelle einen Arbeitskollegen tödlich verletzt hatte, wird überraschenderweise freigesprochen.

Personelles

Am 9. feiert Willy Frey ein Dienstjubiläum: er ist seit 40 Jahren Bezirksamtman von Lenzburg.

Sport

Die Schweizer Skischule Lenzburg wird neu gegründet. – Am 20. findet am Bölli und am Goffersberg das Jugendskirennen statt. Trotz schlechter Witterung haben die Kinder ihren Spaß. – Mit einem 18:18 Unentschieden gegen den TV Suhr III wird der TV Lenzburg Gruppensieger der 2. Liga.

† in Lenzburg: am 4. Staud Karl Mathias, 1913, von und in Lenzburg; am 5. Hausherr Johann Walter, 1899, von Rottenschwil, in Gebenstorf.

† auswärts: am 2. Wettmann August, 1907, von Lenzburg, in Niederlenz; am 4. Kieser Maria Rosa, 1907, von Baden und Lenzburg, in Baden; am 5. Merz Paul, 1916, von Leimbach, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 7. Ryf Rosa, 1900, von Attiswil, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 8. Würgler Gabriela, 1957,

von Gontenschwil, in Lenzburg, gestorben in Payerne; am 13. Frey Gustav Werner, 1894, von Gontenschwil, in Lenzburg, gestorben in Windisch; am 14. Bolliger Marie, 1898, von und in Lenzburg, gestorben in Suhr; am 19. Kohler Alfred, 1946, von Meiringen, in Lenzburg, gestorben in Kloten; am 20. Bertschinger Susanna, 1898, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 22. Fischer Anna, 1889, von Lenzburg, in Zürich; am 25. Berli Max Ernst, 1907, von Ottenbach, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 27. Rohr Marie, 1884, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau.

Februar

Veranstaltungen

Für daheimgebliebene Kinder bietet die Aktion «Rumpelkiste» lustige Ferientage im Kirchgemeindehaus. – In der Galerie Rathausgasse zeigt Roland Guignard seine Werke. – Am 11. liest im Café littéraire im «Hirschen» Klaus Merz aus seinem Buch «Latentes Material». – In derselben Woche beginnt an der Volkshochschule ein Kurs über das literarische Thema «Frau-Sein wird Sprache». – Am 17. lädt der FC Lenzburg zu seinem Familienabend ein. – In einer aufwühlenden Aufführung zeigt die «claque» Baden Ernst Tollers Stück «Masse Mensch» (21.). – Der VPOD-Lenzburg feiert seinen 50. Geburtstag. – Am 23. führt der Bezirksschützenverband seine Delegiertenversammlung durch. – Am gleichen Tag findet im «Muusloch» ein Konzert der Gruppe «Linnenzworch» statt. – Die Galerie Brättligäu lädt am 24. zur Vernissage der Künstlerinnen Heidi Künzler und Marianne Grunder ein. – Mit einem Fastnachtsumzug trägt der Elternverein wesentlich zu einer fastnächtlichen Atmosphäre in Lenzburg bei. – Am Sonntag ist in der Stadtkirche die 5. Abendmusik, diesmal mit dem Aargauer Bläserquintett, zu hören. – Die Ökumenische Erwachsenenbildung und die Volkshochschule laden ein zu Kursen über «Das Recht des Kindes auf Achtung» und «Afro-amerikanische Musik». – Am 28. sind im Kino Löwen die drei Filme über das Aargauer-Jubiläumsfest zu sehen. – Gegen Ende des Monats laden der Turnverein zu seiner 122. und die Hypothekbank zu ihrer 110. Generalversammlung ein. Beide Anlässe vermögen eine überaus große Teilnehmerschar anzulocken.

Politik

Die CVP Lenzburg beschließt an ihrer Parteiversammlung die Neinparole sowohl für die Atomschutzinitiative, wie auch für die Herabsetzung des Stimm- und Wahlalters auf 18 Jahre. – Die Rechnung der Lenzburger Einwohnergemeinde hat Mehreinnahmen von einer halben Million Franken zu verzeichnen. – Am 13. lädt die SP Lenzburg zu einem Podiumsgespräch über die Atomschutzinitiative ein. Der Anlaß ist sehr gut besucht, eine lebhaftige Diskussion beweist die Unsicherheit der Bevölkerung. Martha Urech und Dr. Viktor Koller werden in die Schulpflege gewählt (17./18.). – Am 27. beantragt der Stadtrat dem Einwohnerrat die Schaffung eines heilpädagogischen Sonderkindergartens in Lenzburg.

Personelles

Balz Kirchhof aus Lenzburg schließt sein Medizinstudium erfolgreich mit dem Staatsexamen ab. – Bezirksamtmann Willy Frey wird auf 30. Juni 1979 von seinem Amt zurücktreten. – Das Altersheim Lenzburg erhält mit Roger und Heidi Hoßmann ein neues Heimleiterhepaar.

Unfälle und Verbrechen

Am 2. wird Martha Gloor-Häusermann auf einem unbewachten Bahnübergang von der Seetalbahn erfaßt und tödlich verletzt.

Sport

Aus den Skilagern der Bezirksschule wird beste Stimmung gemeldet; während in Samedan Schnee und gutes Wetter reichlich vorhanden sind, hapert es mit ersterem in Churwalden. – Der TV Rothrist wird vom TV Lenzburg I 14:21 bezwungen. – Am 24. findet das Entscheidungsspiel um die Regionalmeisterschaft im Hallenhandball statt. Der TV Lenzburg I verpaßt aber den Sieg: er wird vom TV Zofingen II verdient 16:11 geschlagen.

† in Lenzburg: am 2. Gloor geb. Häusermann Martha Mathilde, 1908, von Hallwil, in Lenzburg; am 7. Senti geb. Leibensberger Mathilde Klara, 1900, von Rheinfelden und Maienfeld, in Lenzburg; am 18. Bruder Richard, 1966, von Seengen, in Lenzburg; am 27. Wehrli geb. Schacher Theresia, 1910, von Küttigen, in Lenzburg.

† auswärts: am 10. Fischer geb. Jehle Berta Klara, 1897, von Zürich und Lenzburg, in Zürich; am 13. Moser geb. Oberladstätter Maria Victoria, 1903, von Arni, in Lenzburg, gestorben in Suhr; am 24. Leutwiler Hedwig, 1946, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau.

März

Veranstaltungen

Am 2. findet in der Burghalde ein Cembalo-Konzert mit Hanna und Urs Schweizer statt. Damit verbunden ist eine interessante Ausstellung alter Instrumente zu sehen. – Tags darauf lädt die Reformierte Kirchgemeinde Lenzburg-Hendschiken zu ihrem Kirchgemeindeabend ein. – Im stets übervollen Café littéraire am Sonntagmorgen liest diesmal Hermann Burger aus seinen neuesten Arbeiten (4.). – Am 10. findet in der Stadtbibliothek die Vernissage von Werner Christen (Malerei) und Marcel Leuba (Plastiken) statt. – An der Volkshochschule beginnt am 15. ein Kurs zum Thema «Vorbereitung auf die Pensionierung». – Zwei Tage später wird im «Muusloch» durch «El Gritto Andino» für südamerikanische Atmosphäre gesorgt. – Am 20. gastiert die Innerstadtbühne Aarau mit Karl Otto Mühls «Wanderlust» in der Aula der Gewerbeschule. Leider ist der Publikumsandrang bei diesen von der Kulturkommission veranlaßten Theaterveranstaltungen meist beschämend klein. – In der Galerie Rathausgasse werden Bilder von Josef Raeber gezeigt. – Die Galerie Brättligäu ihrerseits lädt ein zu einer Schau von Werken von Michel Engel (Metallplastiken) und Ruth Kruyße (Collagen). – Gleichentags, am 31., öffnet das Schloß Lenzburg wieder seine Tore: der Frühling hat begonnen!

Verschiedenes

Am 12. werden die Lenzburger um 6.13 Uhr durch einen rätselhaften Fliegeralarm aus ihren frühmorgendlichen Träumen aufgeschreckt. – Die Lenzburger Lehrlinge haben ihre kaufmännische Lehrabschlußprüfung sehr erfolgreich bestanden. – Das von Familie Stücheli geführte «Vorstädtli» schließt für immer seine Tore. Zum Trost vieler Lenzburger wird es aber im «Wirtshaus zum alten Landgericht» in neuer, anderer Form wieder auferstehen.

Politik

Der Einwohnerrat genehmigt einen Projektierungskredit von Fr. 140 000.– zugunsten eines neuen Gebäudes für die Heilpädagogische Sonderschule. – An ihrer Generalversammlung kann die SVP Lenzburg auf eine erfolgreiche Mitgliederwerbung zurückblicken. Zum neuen Präsidenten wird Hansrudolf Schneider gewählt. – Der Regierungsrat genehmigt das Projekt für den Umbau des Berufsschulhauses. – Der Lenzburger Elternverein beschließt die Errichtung eines Aktivspielplatzes in der «Bleichematt». Heiner Ammann tritt vom Lenzburger Einwohnerrat zurück. – Sozial-

demokraten und Freisinnige nominieren ihre Kandidaten für das freiwerdende Mandat des Bezirksamtmanns: die SP schlägt Willi Müller vor, die FDP unterstützt Walter Sandmeier.

Sport

Über das Wochenende vom 10./11. müssen alle Spiele des FC Lenzburg wegen Unbespielbarkeit des Terrains verschoben werden. – Eine Woche später begeistert der TV Lenzburg I sein Publikum im 1. Aufstiegsspiel mit einem 20:15 Sieg gegen BTV Bern I. – Am 24. hingegen verliert er das 2. Aufstiegsspiel gegen HG Bödeli in Bern 12:18. – Tags darauf verliert auch der FC Lenzburg I gegen Aarau II deutlich 0:3.

† in Lenzburg: am 5. Baumann geb. Baitinger Luise, 1900, von Schafisheim, in Lenzburg; am 9. Richner geb. Schatzmann Paula, 1927, von Rapperswil, in Lenzburg; am 22. Spirgi Samuel, 1961, von Unterkulm, in Oberentfelden.

† auswärts: am 5. Buser Joseph, 1912, von Niedererlinsbach, in Lenzburg, gestorben in Aarau; Bühlmann Gotthilf, 1906, von Hochdorf, in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; Salm Maria Bertha, 1910, von und in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; am 9. Huber Xaver, 1908, von Boswil, in Lenzburg, gestorben in Basel; am 12. Rohr geb. Berner Marie, 1898, von Hunzenschwil, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 19. Zahm Walter, 1896, von Eggwil, in Lenzburg, gestorben in Rapperswil; am 30. Häusler Karl, 1896, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau.

April

Veranstaltungen

Am 1. findet im «Hirschen» ein weiteres, von der Kulturkommission organisiertes, Café littéraire statt, diesmal heißt der Gast Kurt Badertscher. – Gleichentags halten die Schweizer Volksmusikfreunde in Lenzburg ihre Delegiertenversammlung ab. – Eine Woche später gastiert eine nationale Hundenausstellung in unserer Stadt. – In den Räumen der Gewerbeschule ist zur Zeit eine Lehrlingsausstellung zu sehen. – Am Karfreitag eröffnet ein eindruckliches Konzert in der Stadtkirche die Osterfeiertage. Solist Rudolf Caspar Baumberger (Violoncello) wird von Ernst Dößegger an der Orgel begleitet. – Unter der Leitung von Dr. Regula Frei-Stolba diskutiert die Freisinnige Frauengruppe Lenzburg den Problemkreis Hausfrau-Mutter-Beruf. – Zum Schuljahresende findet am 9., geleitet von Eduard Binggeli, ein begeisterndes Schülerkonzert statt. Am 12. dann gibt es Zensur- und Schulschlußfeiern an allen Lenzburger Schulen, und auch das traditionelle Examenessen von Lehrern und Behörden fehlt nicht. – Über Ostern nehmen 300 Teilnehmer an einem Osterkurs des Bundes Evangelikaler Schweizer Jungscharen teil. – Nach den Frühlingsferien beginnt an der Volkshochschule ein weiterer Kurs über Transaktionsanalyse. – Am 28. lädt der Musikverein zu einem ergreifenden und sehr erfolgreichen Frühlingskonzert in der Katholischen Kirche ein. – Ende Monat erhält Lenzburg nochmals Besuch: eine Woche lang bevölkern Feuerwehroffiziere unsere Straßen und Plätze; sie nehmen an einem praktischen Fortbildungskurs teil.

Verschiedenes

Am 5. erscheint das Sommerprogramm «Bildung in Lenzburg». – Mit der Eröffnung der «schönsten Gaststätte im ganzen Kanton», dem «Wirtshaus zum alten Landgericht», wird die Lücke wieder ausgefüllt, die durch die Schließung des «Vorstädtli» entstanden war (7.). – Kanalisations- und Ausbauarbeiten an der Poststraße bringen für die Bevölkerung einige Behinderungen. – Die Aprilnummer von «Prisma» (Schweizer Magazin für Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Tourismus) ist einer kritischen

Betrachtung der Kleinstadt Lenzburg gewidmet. – Gute Nachricht vom alten Gemeindesaal: er soll im Sommer weiter aktiviert und noch vielfältiger benützt werden. – Die Restaurationsarbeiten am Schloß Lenzburg, das in einem 10-Jahres-Plan innen und außen renoviert wird, sind wieder im Gang.

Politik

Die 5. Einwohnerratssitzung ist dem Thema «Einschulungsklasse» gewidmet. – Die SVP verzichtet auf die Nomination eines eigenen Kandidaten für die Wahl des Bezirksammannes. – Der Verein für Alterswohnheime beschließt die Verwirklichung eines Leichtpflegeheims. – Werner Egger, SVP, erklärt seinen Rücktritt aus dem Einwohnerrat. – Bei Lehrerwahlen werden sämtliche Kandidaten gewählt, bzw. bestätigt (Heinz Frey, Annemarie Häfliger, Willi Hübscher und Gaby Tagmann).

Sport

Am 8. schlägt der FC Lenzburg I Reinach I mit 4:0, muß jedoch am 22. gegen Muri I eine 2:1-Niederlage einstecken.

† in Lenzburg: am 1. Berger geb. Rohr Johanna Elisabeth, 1887, von Waldenburg, in Lenzburg; am 5. Locher Arnold, 1904, von Remetschwil, in Lenzburg; am 13. Weber Wilhelm Emil, 1897, von Staufen, in Lenzburg; am 22. Joho geb. Sägesser Lina, 1895, von Auenstein, in Lenzburg.

† auswärts: am 8. Fröhlich Ernst Gottfried, 1898, von Hochfelden, in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; am 25. Rohr geb. Brodmann Louise Emilie Alice, 1894, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 27. Müller geb. Brugger Wilhelmine, 1904, von Thayngen, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 30. Haller geb. Gysi Rosa, 1898, von Gontenschwil, in Lenzburg, gestorben in Baden.

Mai

Veranstaltungen

An der Volkshochschule beginnt ein Kurs über westeuropäische Kultur im frühen 20. Jahrhundert. – Am 5. finden Vernissagen von Hans Eric Fischer und Anton Maria Derungs statt. – Gleichtags wird auf dem Metzplatz – leider bei schlechtem Wetter – ein Fest zugunsten eines Kinderspielplatzes auf dem Bleichemattareal durchgeführt. – Musikalisch geht es am 6. zu: die Stadtmusik Lenzburg spielt auf zu einem Fröhlichkonzert. Geworben wird für eine neue Instrumentierung. – Am Abend dann begeistert die Pianistin Dinorah Varsi ihre Zuhörer mit meisterhaftem Spiel. – Am 12. wird in der Galerie Brättligäu eine anlässlich des Jahres des Kindes zusammengestellte Kinderbuchausstellung eröffnet. – Am selben Abend findet im «Muusloch» ein Folkkonzert mit der vielversprechenden Aargauer Gruppe «Aran» statt. – Der traditionelle Maimarkt wird dieses Jahr erstmals auf dem Metzplatz durchgeführt. – Im Stapferhaus findet am selben Tag (17.) ein Seminar der Schweizerischen Gesellschaft für Außenpolitik statt. Diskutiert wird der Expertenentwurf für eine neue Bundesverfassung. – Der Winter ist endgültig vorbei; das Saisonschlußfest «Brätliabschied» des Skiclubs beweist es! – Zahlreiches Publikum folgt am 20. den lockenden Tönen aus der Burghalde: an der vom Lenzburger Musikverein veranstalteten musikalischen Matinée sind Werke von Vivaldi und Beethoven zu hören. – Zwei Tage später gastiert die Innerstadtbühne Aarau nochmals bei uns, diesmal spielt sie Shakespeares «König Lear». – Das Aargauerfest kommt nicht zur Ruhe: am 26. findet auf dem Schloß eine Schlußfeier des Organisationskomitees statt. Bei dieser Gelegenheit wird ein neu geschaffener Platz «Bei den Aargauer Linden» eingeweiht. (Die Linden sind ein Geschenk der 10 Aargauer Bezirke an Lenzburg.) – Die Stadtmusik weiht tags darauf, ebenfalls auf dem Schloß, bei regnerischem Taufwetter, ihre neue Fahne ein. – Am 31. beginnt

an der Volkshochschule der vierteilige Kurs «Moderne Medizin». – Im Lenzhard-
schulhaus laden die Bundesbahnen ein zu einer Ausstellung, die einen Überblick über
Ausbildungsmöglichkeiten bei der SBB gibt.

Politik

Trotz der Senkung des Steuerfußes um 5 0/0 steigt der Steuerertrag in Lenzburg
weiter. – Am 1. tritt der neue Stadtschreiber, Christoph Moser, sein Amt an. – Die
Freisinnige Bezirkspartei lädt am 9. ein zu einem Vortrag von Dr. Hans Hemmeler.
Er findet statt im Rahmen des Zyklus «Bürger – Staat – Wirtschaft». – An seiner
Generalversammlung diskutiert der Quartierverein Lenzburg-West seine Probleme,
nämlich das Angebot an Geschäften im Quartier, die Erschließung des Quartiers durch
einen Bus, sowie den Standort der Heilpädagogischen Sonderschule. – Am 17. steht
eine Einwohnerratssitzung auf dem Programm. – Über das Wochenende vom 19./20.
finden die Bezirksamtmannwahlen statt: Walter Sandmeier wird mit knappem abso-
lutem Mehr gewählt. – An der Generalversammlung der Freisinnigen Partei Lenzburg
wird Rolf Bachmann zum neuen Präsidenten gewählt. – Auch die Freisinnige Frauen-
gruppe Lenzburg erhält eine neue Präsidentin: gewählt wird Rosmarie Hauser-Huber.

Personelles

Balz Kirchhof wird zum Dr. med. promoviert.

Sport

In drei Spielen gewinnt der FC Lenzburg I nur gerade einen Punkt (Lenzburg–
Gontenschwil 1:2; Lenzburg–Meisterschwanden I 1:1; Seon I–Lenzburg 5:2).

† in Lenzburg: am 15. Kull Walter, 1897, von Niederlenz, in Lenzburg; am 24.
Häfeli Ernst, 1900, von und in Lenzburg; am 27. Fey geb. Urech Alice, 1925, von
und in Lenzburg; am 29. Furter Albert, 1906, von und in Staufen.

† auswärts: am 11. Gebhard Paul, 1910, von Möriken, in Lenzburg, gestorben in
Manacor, Balearen; am 13. Urech geb. Stocker Fanny, 1902, von Brunegg, in
Lenzburg; am 27. Frattini geb. Dietschi Emma, 1905, von Lenzburg, in Zürich;
am 30. Halder geb. Bögli Lina Julia, 1895, von Lenzburg, in Wohlen.

Juni

Veranstaltungen

Bei großem Publikumsandrang spielt die Brass Band Imperial, zusammen mit der
Pianistin Emmy Henz-Diémand, am 2. auf zu einem begeisternden Pfingstkonzert. –
Weitere Aktivitäten über Pfingsten: Der Elternverein veranstaltet zugunsten des
Aktivspielplatzes Bleichematt ein Pfingslotto; die Lenzburger Pfader und Pfaderinnen
genießen die freien Tage in verschiedenen Pfingstlagern. – Am 14. singt ein mittel-
schwedischer Volksmusikchor in der Stadtkirche vor zahlreich erschienenem Publi-
kum. – Im Stapferhaus wird am 15./16. zu einem Seminar der Neuen Helvetischen
Gesellschaft (NHG) eingeladen. Es geht um «Initiative und Selbstverantwortung im
gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und staatlichen Handeln». – Ebenfalls am 16.
findet, erstmals im alten Gemeindesaal, ein Flohmarkt statt. – Das Theater für den
Kanton Zürich zeigt in einer hervorragenden Inszenierung am 17. im vollbesetzten
Rittersaal Molières «Eingebildeten Kranken». – Gleichentags lädt die Musikgesellschaft
Möriken-Wildegg zu einem Frühschoppenkonzert ein. – Am 23. wird in der Burghalde
die Nachlaßausstellung der Werke Wilhelm Dietschis eröffnet. – Über das ganze
Wochenende treffen sich die Folkmusikfreunde zum 8. Folk-Festival auf der Lenz-
burg. – Leonore Katsch leitet am 24. ein Klavierkonzert für Behinderte. – Folk und
Jazz auch in der Altstadt: die Lenzburger 3-Stern-Geschäfte organisieren am 29. ein

Folk- und Jazzkonzert. – Am 28. und 29. treffen sich auf dem Schloß Fachleute aus dem In- und Ausland zu einem Seminar zum Thema «Kinder im Museum – Neue Versuche». Eingeladen hat dazu die Schweizerische Nationale UNESCO-Kommission. – «Rettet die Ahnen unserer Bahnen!» lautet das Motto für das Bahnhofsfest vom 30., an welchem Lokischeine zugunsten der alten Schweizerischen Eisenbahnen verkauft werden. Das vielfältige Unterhaltungsprogramm wird im Rahmen der TV-Sendung «Karussell» live übertragen. – Ebenfalls am 30. treffen sich auf dem Schloß die «Freunde der Lenzburg» zu ihrer 21. Generalversammlung.

Verschiedenes

Entlang der Autobahn bei Lenzburg entstehen Schallschutzwände zur Eindämmung des Lärms. – Das Lenzburger KV-Gebäude wird gänzlich umgebaut. – Die Pfader sollen ein neues Pfadiheim erhalten. – Einem internationalen Aufruf folgend spendet der Lenzburger Einwohnerrat Fr. 10 000.–, die Stadt Lenzburg Fr. 1000.– zugunsten der Indochinaflüchtlinge. – Von Juni bis Ende September dürfen unter dem Motto: «Kinder im Museum – Neue Versuche» 20 Schulklassen das Schloß und seine Zeit in lebendigem Geschichtsunterricht erleben und – kostümiert – er-spielen. Geleitet wird die Aktion von Ritter Samuel Weber.

Politik

Die Rechnung der Stadt Lenzburg schließt mit einem Reinerlös von 1,25 Millionen Franken ab. – Am 20. hält die CVP-Ortspartei ihre Generalversammlung ab. – An der Ortsbürgerversammlung vom 25. geht es vor allem um einen Jahresrückblick und um die Verabschiedung von Mitgliedern. – Die Parteiversammlung der SVP Lenzburg behandelt die Rechnung und den Rechenschaftsbericht der Stadt. – Am 28. findet die Einwohnerrats-sitzung statt. Wichtigstes Traktandum auch hier der Rechenschaftsbericht und die Verwaltungsrechnungen der Einwohnergemeinde und der Städtischen Werke. Beides wird genehmigt. Sodann werden zwei Motionen eingereicht: die erste betrifft die Erschließung des Westquartiers durch den öffentlichen Verkehr, die zweite die Ausarbeitung eines Kanalisationsgebührenreglements.

Sport

Die Lenzburger Sporttage vom 9./10. haben einen leichten Teilnehmerrückgang zu verzeichnen. – Beim Abschluß der Tennis-Interclubmeisterschaften ist Lenzburg nur teilweise erfolgreich. – Der Behindertensportclub Wohlen-Lenzburg veranstaltet eine gelungene Clubreise an den Bodensee. – Im lokalen Firmensport werden die Hero-Fußballer Cupsieger 1979. – Über das Wochenende vom 16./17. findet ein vom Fußballclub organisiertes internationales A-Juniorenturnier statt. Trotz schlechtem Wetter herrscht beim gut besetzten Turnier beste Stimmung. – In Rapperswil belegt am gleichen Wochenende der Turnverein Lenzburg am Kreisturntag den ersten Rang. – Dem 22. fiebern alle Velofreunde entgegen: an diesem Tag startet die Tour de Suisse zur Schlußetappe: Ziel in Lenzburg. Das Zeitfahren findet in Henschiken statt. – Über das Wochenende 30. Juni/1. Juli erkämpft sich die Lenzburgerin Alexandra Buhofer auf «Moon River III» den «Lenzburger Preis» an der Springkonkurrenz des Reitvereins.

† in Lenzburg: am 3. Sutter geb. Raitze, 1953, von Bretzwil, in Münchenstein.

† auswärts: am 1. Hünerwadel Marc, 1959, von Lenzburg, in Winterthur; am 3. Gloor Peter Werner, 1940, von Lenzburg und Birrwil, in Sempach; am 12. Halder Johann Alfred, 1902, von Lenzburg, in Möriken-Wildegg; am 16. Brünggel Johann Jakob, 1909, von Lenzburg, in Seengen; am 28. Schianchi Bruno, 1929, in Lenzburg, gestorben in Birr; am 29. Fehlmann geb. Ermel Marie Lina, 1906, von Seengen, in Lenzburg, gestorben in Aarau.

Juli

Veranstaltungen

Im Lenzburger Kirchgemeindehaus ist eine Ausstellung des Malers H. U. Bertschinger zu sehen. – Das Café West zeigt eine Fotoausstellung von Hannes Kirchhof. – An der Kirchgemeindeversammlung Lenzburg-Hendschiken können großzügig Einnahmenüberschüsse verteilt werden.

Jugendfest

Am 8. eröffnet die Jugendfestserenade des Musikvereins auf dem Schloß die Jugendfestwoche. – Nach den Vorabenden beginnt am Donnerstag das eigentliche Jugendfest mit der Hauptprobe in der festlich geschmückten Stadtkirche und dem darauffolgenden Zapfenstreich. Kaum haben die Tambouren jedoch das Rathaus erreicht, bricht über Lenzburg ein gewaltiges Gewitter los und viele Zapfenstreich-Besucher erreichen ihr Beizli entweder völlig durchnäßt oder erst nach langem «Unterstehen» in der Rathausgasse. Der Jugendfestumzug kann dann aber – fast wider Erwarten – trocken durchgeführt werden. In der Stadtkirche wendet sich Herbert Zehnder an die Lenzburger Jugend. Marlisa Schmocker-Felix widmet sich den Kleinen, und auf dem Metzplatz spricht Peter Buri. Erst am Mittag hat Petrus keine Gnade mehr, so daß sich die Kinder am Nachmittag auf der Schützenmatte in Pfützen tummeln und Feuerwerk und Lampionumzug abgesetzt werden müssen.

Am 14. laden auf dem Metzplatz verschiedene Musikgruppen zu einem «Nachjugendfest» ein. – Am Sonntag schließlich wird das Feuerwerk auf dem Schloß doch noch nachgeholt. Aber dann begibt sich Lenzburg endgültig in die Sommerferien!

Verschiedenes

Nach langen Monaten mit Umleitungen und Provisorien wird die Ost-West-Achse Poststraße–Aavorstadt wieder dem Verkehr übergeben. – Kurz darauf muß sich der Automobilist jedoch für einige Monate mit einer neuen Umleitung abfinden: der Verkehrsknotenpunkt beim Gewerbeschulhaus erhält eine Lichtsignalanlage. – Die Lenzburger Oberstufenschüler grüßen aus dem Ferienlager im Val d'Illiez, während Kinder der reformierten Kirchgemeinde ihre Ferien in einem Arbeitslager in den Glarner Bergen verbringen. – Für die daheimgebliebenen Kinder gibt es leider schlechte Nachricht: die Sommerspielaktion und der Bau einer Baracke auf dem Lenzburger Aktivspielplatz wurden durch Einsprachen verhindert.

Unfälle und Verbrechen

Am 28. verursachen zwei junge Burschen eine Explosion auf dem Bahnhof. Sie begutachteten ihr soeben erstandenes Kilogramm Schwarzpulver zigarettenrauchend auf einer Bank!

Sport

Beim FC Lenzburg sind einige Transfers zu verzeichnen: der Club erhält einen neuen Trainer, sowie ein verjüngte Mannschaft.

† in Lenzburg: Sigrist Peter, 1959, von Zizers, in Bachenbülach; am 7. Bossert Marguerethe, 1910, von Othmarsingen, in Lenzburg; am 17. Zobrist Karl, 1896, von Hendschiken, in Lenzburg; am 22. Stauber geb. Schneider Maria Albertina, 1899, von Zetzwil, in Oberglatt; am 29. Fisch Paul Johann, 1917, von Egnach, in Strengelbach.

† auswärts: am 3. Christen geb. Meier Marie Appolonia, 1894, von Seeberg, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 4. Läng Rolf, 1952, von Utzenstorf, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 30. Hirschhorn Friedrich, 1897, von Lenzburg, in Näfels.

August

Veranstaltungen

1. August: die diesjährige kritische Ansprache hält Martin Brauen, Fürsprecher, vor der Burghalde. Anschließend formieren sich die daheimgebliebenen Kinder zu einem Lampionumzug. – Auf dem Schloß feiert Pepe Lienhard mit viel Prominenz den Nationalfeiertag und vor allem sein zehnjähriges Bestehen. – Am 11. gastiert das Theater «Handcherum» auf dem Metzplatz, eine Woche später lädt am selben Ort die Brass Band Imperial zu einem Frühschoppenkonzert ein. – Nach den Schulferien, am 21., beginnt an der Volkshochschule ein Kurs zum Thema Photographieren. – Zwei Tage später spricht Dr. Klaus-Jürg Dogwiler auf Einladung der Freisinnigen Ortspartei über bildungspolitische Fragen. – Am Samstagabend (25.) werden die Lenzburger Theaterfreunde wieder aufs Schloß geladen: das Städtebundtheater Biel-Solothurn spielt die Posse «Advocat Patelin». Wegen des kalten Wetters ist die Zuschauerzahl im Rittersaal leider etwas mager. – Über dasselbe Wochenende führt die Wandergruppe Naturfreunde ihren traditionellen Volksmarsch durch. – Am Sonntagabend findet gleich nochmals eine brillante kulturelle Veranstaltung im Rittersaal statt: das Zürcher Bläseroktett gibt begeisternde Darbietungen von Werken Mozarts und Beethovens. – Eher lustig und fröhlich geht es vom 29. bis 31. auf dem Metzplatz beim Gastspiel des Zirkus «Rigolo» und am 31. beim Lenzburger Freisinnigen-Fest zu! – In der Galerie Rathausgasse sind Werke des Malers Willy Suter zu sehen.

Verschiedenes

Auf dem Schloß geht die Restauration weiter: nach Fertigstellung des Aarburgerhauses werden nun an der Nordfassade riesige Gerüste angebracht zur Renovation dieser Seite. – Walter Bertschi-Roeschli und weitere Gönner schenken der Stadt eine 15-cm-Haubitze. – Aus der Einwohnerkontrolle ist zu vernehmen, daß die Lenzburger Bevölkerung 1978 um 17 Personen zugenommen hat. – Die Stadtbibliothek wird an die Fernheizung angeschlossen. – Auf der Gisliflüh findet ein Trainingslager der Lenzburger Jungtambouren statt. – Das Einkaufen im Städtchen ist wieder attraktiver geworden: die Conditorei Haller, sowie die Stern-Apotheke eröffnen ihre frischrenovierten Verkaufslokale.

Politik

Die freisinnige Einwohnerratsfraktion befaßt sich in einer Sondersitzung mit der Lenzburger Steuerpolitik. – Unterschriften für eine Petition zugunsten des geplanten Aktivspielplatzes werden vom Elternverein gesammelt. – Der Stadtrat unterbreitet dem Einwohnerrat einen Antrag, wonach die Stadt einen Beitrag von Fr. 75 000.– an ein Behindertenwohnheim in Staufen leisten soll.

Sport

Das in Lenzburg stattfindende 14. Kleinfeldhandballturnir bleibt bis zum Schluß äußerst spannend. – An seiner 63. Generalversammlung hält der FC Lenzburg kritische Rückschau auf die vergangene Saison. Hubert Stöckli stellt dabei mit Bedauern mangelndes Interesse vor allem bei der ersten Mannschaft fest. Der Vorstand wird erweitert und als neuer Trainer wird Bruno Stirnimann begrüßt. – Gleich beim ersten Meisterschaftsspiel vom 26. gelingt es dem FC Lenzburg I, im Spiel gegen Gontenschwil I zwei Punkte zu gewinnen.

† in Lenzburg: am 7. Hefli Christian Franz, 1888, von Schwanden, in Lenzburg.

† auswärts: am 12. Bächli geb. Humbel Gertrud, 1901, von Elfingen und Lenzburg, in Thun; am 19. Schwager geb. Roitinger Erna, 1934, von Balterswil, in Lenzburg, gestorben in Aarau; Heiniger Albert, 1916, von Sumiswald, in Lenz-

burg, gestorben in Suhr; am 31. Burren geb. Schöpfer Elisabeth Margrit, 1923, von Köniz, in Lenzburg, gestorben in Aarau; Hartmann geb. Regenaß Lina, 1906, von Möriken-Wildegg, in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 20. Hartmann Emil, 1892, von Lenzburg und Villnachern, in Brugg; am 25. von Allmen Ida, 1905, von Lauterbrunnen, in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; am 28. Schweizer geb. Jost Frieda, 1895, von Hasle bei Burgdorf, in Lenzburg, gestorben in Burgdorf.

September

Veranstaltungen

Am 2. lassen sich 353 (!) Reiselustige mit dem «Lenzburger Express» nach Siders im Wallis fahren, wo sie bei strahlendem Wetter und kühlem Wein einen fröhlichen Tag verbringen. – 160 Personen nehmen am Mobilmachungsgedenktag der Feldbatterie 60 1939/45 teil. – Das Jugendtheater 76 hat am 7. Premiere im Kirchgemeindehaus: mit vier Aufführungen von Wedekinds «Frühlings Erwachen» sorgen die jungen Leute für ein packendes Theaterereignis. – Tags darauf eröffnet die Galerie Brättligäu ihre Saison mit Werken der Züricher Künstlerin Margaretha Dubach. – Am 9. findet die 5. Vereinsmeisterschaft des Tambourenvereins statt. – Vom 11. bis 14. lädt das Stapferhaus ein zum 16. Schweizerischen Seminar. Anlässlich des 40jährigen Bestehens der Stiftung Pro Helvetia ist es dem Thema gewidmet: «Auf der Suche nach der neuen Kultur». – Am 14. wird in der Kronenbar eine Fotoausstellung von Hans J. («Megge») Lehmann eröffnet. – Die reformierte und die katholische Kirchgemeinde laden gleichentags gemeinsam ein zu einer Altersausfahrt nach Luzern. Nicht nur das herrliche Wetter, auch die gute Stimmung ist verantwortlich für die vielen fröhlichen Gesichter. – In der Stadtbibliothek wird eine «Frauen»ausstellung eröffnet mit Arbeiten von Marga Ebner und Maria Muheim-Groß. – Noch einmal sind die Lenzburger in den Rittersaal eingeladen: in großer Anzahl strömen sie zu einem Abend der «Capella Carminum», welche auf alten Instrumenten alte Musik darbietet. Dazu wird in Kostümen aus derselben Zeit getanzt. – Ebenfalls sehr gut besucht ist eine Aufführung von Dürrenmatts «Grieche sucht Griechin», gespielt von der Badener Maske, auf dem Metzplatz. – Im Mittelpunkt der Generalversammlung der Schützengesellschaft steht einmal mehr die Sanierung der Schießanlage. Es konnte bis jetzt keine befriedigende Lösung gefunden werden. – Am 19. treffen sich auch die Mitglieder der Volkshochschule zu ihrer Generalversammlung. Nach einem Rückblick auf ein vielfältiges, erfolgreiches Programm 1978/79 dürfen Mitglieder und Gäste noch weiter zurückblicken: eine Diaschau aus den Beständen des Heimatmuseums zeigt ihnen Bilder vom Städtchen Lenzburg, wie es zwischen 1880 und 1920 aussah. – Auf Einladung der Kulturkommission spielt die «Fahrende Bühne Liestal» am 20. und 24. mit «Teddybärenzirkus» ausgezeichnetes Kindertheater. – Am 23. findet auf dem Metzplatz ein Promenadenkonzert der Musikgesellschaft Holderbank statt. – Gleichentags wird auf dem Schloß eine Aufzeichnung der Radio-Unterhaltungssendung «Turnier auf der Lenzburg», diesmal mit Michael Heltau und Hans Gmür, hergestellt. – Die Galerie Café West zeigt eine Ausstellung des Badener Bezirksschullehrers und Künstlers Hans Bolliger. – Am 25. gastiert die Motorrad- und Autoakrobatikgruppe «Hell Drivers» beim Schwimmbad. – Tags darauf treffen sich im Stapferhaus Politiker, Journalisten, Juristen und weitere Interessenten zu einem ersten Gespräch über die Frage, ob die Totalrevision der aargauischen Staatsverfassung weitergeführt werden sollte. – Auf Einladung der Freisinnig-demokratischen Bezirkspartei spricht am 28. Dr. Hans Letsch, Ständeratskandidat, zum Thema «Freisinn und Wirtschaftspolitik». – Über das letzte Septemberwochenende finden eine ganze Reihe von Veranstaltungen statt: eine Tagung der Schweizerischen Sektionschefs; ein Schulbehördenkurs der SP Lenzburg, der sich vor allem mit Schulkonflikten befaßt; ein Grenzgang der Lenzburger Ortsbürger;

ein lustiges Fest zugunsten des Aktivspielplatzes, zu dem der Elternverein ins Kirchengemeindehaus eingeladen hat.

Verschiedenes

Zum Abschluß des Einführungskurses für Zimmerleute zeigen zehn Zimmermannslehrlinge im Gewerbeschulhaus, was sie gelernt haben. – Bei der Aktion «Rettet die Ahnen unserer Bahnen» vom 30. Juni hat Lenzburg beim Verkauf von Lokischeinen den stolzen 2. Rang erreicht. – Die Trafostation beim Kaufmännischen Berufsschulhaus wird abgebrochen und macht Platz für einen attraktiven Pausenplatz, sowie für eine Fußgängerverbindung vom neuen Einkaufszentrum zur Altstadt. Weitere Probleme ergeben sich im Innern des alten Schulhauses: beim Umbau zeigt es sich, daß Decken ersetzt werden müssen, da die Tragbalken zu stark angefault sind. Aus diesem Grunde müssen wertvolle Stukkaturdecken vernichtet und neu wieder hergestellt werden. – Das «Chornchämmerli» im Brättingäu hat eine Wandlung durchgemacht: es ist nun ein «richtiger» Laden mit einem Verkaufslokal im Parterre und erweiterten Öffnungszeiten. – Die Stadtpolizei legt ihren Tätigkeitsbericht vor, aus dem eine Zunahme des motorisierten Verkehrs, sowie Mehrarbeit der Polizei vom Bußenausstellen bis zur Anwesenheit am Aargauer-Fest hervorgeht. – Am 20. erscheint das neue Programm «Bildung in Lenzburg», das eine Vorschau auf einen vielseitigen, farbenfrohen Bildungswinter gibt. – Auch die reformierte Kirchengemeinde stellt ihr Winterprogramm vor. – Die Stadtmusik dankt allen Freunden für die Spenden, welche eine neue Instrumentierung möglich gemacht haben. – Der Lenzburger Fünfweiher wird seiner periodischen Reinigung unterzogen, damit den Gefahren einer Versandung vorgebeugt werden kann. – Am 27. wird das neue «Einkaufsparadies» Migros-Markt, auf das viele schon lange warteten, eingeweiht. – Anlässlich der 30-Jahr-Feier des Altersheims Alice Hünerwadel wird all jener gedacht, die in den vergangenen Jahren mitgeholfen haben, das Altersheim für seine Insaßen zu einem Heim zu machen. – Im Atelier Burghalde 30 ist Kunstkeramik von Erna Gutmann zu sehen. – Die Altglasammlung im Bezirk hat neue Rekordzahlen erreicht: es wurden 407 Tonnen Scherben gesammelt, das sind 19,3 kg pro Einwohner!

Politik

Am 6. findet eine Einwohnerratssitzung statt. Traktanden sind: ein neuer Werkhof für die Städtischen Werke, ein Beitrag der Stadt an den Bau des Behindertenwohnheims in Staufen, Ersatz der Trafostation beim Berufsschulhaus, sowie Behandlung zweier Motionen. Alle Vorlagen werden gutgeheißen, die beiden Motionen knapp überwiesen. – Der Stadtrat bestellt zwei neue Kommissionen und erteilt einige Baubewilligungen. – Am 11. findet eine Wahlveranstaltung mit Ständeratskandidat Arthur Schmid statt. – Als Auftakt zu den eidgenössischen Wahlen lädt die CVP Lenzburg am 15. zu einer Schiffsfahrt auf dem Hallwilersee ein. – Am 20. findet im Restaurant Feldschlösschen ein Gewerkschaftstreffen und eine Wahlveranstaltung mit den SP-Nationalratskandidaten Herbert Zehnder und Silvio Bircher statt. – Der Stadtrat beantragt dem Einwohnerrat eine weitere Steuerfußsenkung um 5 % auf neu 115 %.

Personelles

Walter Hauri kommt als neuer Bahnhofsvorstand von Zofingen nach Lenzburg. Er löst Fridolin Müller ab, der nach Luzern gewählt worden ist.

Unfälle und Verbrechen

Am 3. hat die Feuerwehr drei Stunden Arbeit, bis sie einen Schwelbrand im Volgsilo gelöscht hat. – Velo und Mofa entwendende Vandalen machen der Stadtpolizei arg zu schaffen. Sie scheinen vor allem bei der Herunterführung und in der Bahnhofseinstellhalle ihr Unwesen zu treiben.

Sport

Mit Stadtmusik und Fahndedelegationen werden die Lenzburger Schützen am 1. bei ihrer Rückkehr vom Eidgenössischen Schützenfest in Luzern empfangen und durch die Stadt geleitet. Einzelne Lenzburger Schützen haben, wie in der «Krone» dann bekannt wird, ausgezeichnete Resultate erzielt. – Hägglingen I wird vom FC Lenzburg I 1:3 besiegt (2.). – Am 9. wird in der Lenzhardtturnhalle ein Kunstturnerkurs durchgeführt. – Mit 14 Punkten wird Lenzburg knapp Faustball-Kantonalmeister. – Bei strahlendem Wetter nehmen am 19. 220 Schülerinnen und Schüler der Kaufmännischen Berufsschule am spätsommerlichen Sporttag teil. Alle scheinen die Abwechslung vom normalen Stundenplan zu genießen. – Am 21. starten die Handballer zu ihrer neuen Saison, und gleich am ersten Tag besiegt der TV Lenzburg I den HV Olten II. – Dasselbe Wochenende beschert auch dem FC Lenzburg I zwei Punkte (gegen Villmergen I). – Beim «Pinte-Brüeder-Fußballturnier» stehen weniger die Punkte als das Mitmachen, die gute Laune und – nebenbei – der Bratwurstduft im Vordergrund. – Am letzten Septemberwochenende holt sich der FC Lenzburg I gegen Niederlenz I einen Punkt, während der TV Lenzburg I dem BTV Aarau II mit Glück gar zwei Punkte abzwingt.

† in Lenzburg: am 24. Roth Frieda, 1890, von und in Lenzburg; am 26. Honegger geb. Wyß Bertha, 1885, von Wald ZH, in Lenzburg.

† auswärts: am 5. Kirchhof Peter Otto, 1906, von Dörflingen, in Lenzburg, gestorben in Aarau; Salm Alfred, 1905, von und in Lenzburg, gestorben in Aarau; am 13. Humbel Bruno, 1905, von Lenzburg, in Ringgenberg; am 20. Staubli Heinrich Willy, 1899, von Künten, in Lenzburg, gestorben in Suhr; am 24. Dietiker Heinrich, 1901, von Thalheim, in Lenzburg, gestorben in Erlinsbach; am 30. Grünert geb. Häusermann Anna, 1884, von Lenzburg und Egliswil, in Lenzburg, gestorben in Suhr; Furter geb. Frei Marie, 1907, von Staufen, in Lenzburg, gestorben in Aarau; Härdi Frieda, 1907, von Lenzburg, in Aarau.

Beatrice Keller-Schottdorf